
**UNIVERSITÄT FÜR BIBLIOTHEKWESEN UND
INFORMATIONSTECHNOLOGIEN
LEHRSTUHL NATIONALE SICHERHEIT**

R E Z E N S I O N

über die Dissertationsarbeit zum Erwerben des Wissenschaftsgrads на „Doktor der
Wissenschaften“

Autor der Dissertationsarbeit:

NIKOLAY STANEV PRODANOV

Thema der Dissertationsarbeit:

**“DAS STAATSGEHEIMNIS 1948–1989 Г. UND AKTUELLE PROBLEME
DER KLASSIFIZIERTEN INFORMATION: DIE BULGARISCHE
ERFAHRUNG”**

zum Erwerben des Wissenschaftsgrads на „**Doktor der Wissenschaften**“

im Fachbereich 9. Sicherheit und Verteidigung,

Fachrichtung 9.1. Nationale Sicherheit

Rezensent: Prof. Dr.Evgeni Manev

SCHUMEN * 2020

Aktualität und Bedeutung des entwickelten wissenschaftlichen Problems

Die Aktualität der Dissertationsforschung wird von der Notwendigkeit für wissenschaftlicher Kenntnisse für die Verwaltung der klassifizierten Information in Bulgarien in der Zeit 1948 -1989 bestimmt. Neue Herausforderungen von unserem nationalen System für Schutz der klassifizierten Information entstehen durch die dynamische Entwicklung der gegenwärtigen Informationstechnologien, sowie der Technologien für Zugang zu Information und öffentliche Kommunikation.

Die Bedeutung des studierten Problems besteht darin, dass das neu gewonnene Wissen über die bulgarische Erfahrung eine fundamentale Grundlage für den Aufbau des Systems für den Schutz der klassifizierten Information in den neuen internen und internationalen Bedingungen ist – der demokratischen Periode und der Mitgliedschaft in NATO und EU.

Diese und viele weitere Grundfaktoren bestimmen die Aktualität und das hohe Maß an Bedeutung des Themas für die Erhöhung der Effizienz des bulgarischen Systems für Schutz der klassifizierten Information.

I. Grad der Durchdringung des Problems und Bewertung des aktuellen Standes seiner Lösung

Der Autor ist in das wissenschaftliche Problem und seinen Besonderheiten tief eingedrungen. Er hat die Forschungen in der notwendigen Tiefe durchgeführt, was ihm gestattet hat, neue wissenschaftliche und praktische Ergebnisse zu erzielen, die von großer Bedeutung für die Vervollkommnung der Aktivitäten in dieser Richtung in Zukunft sind.

II. Betreff der gewählten Forschungsmethodik

Der angewendete Strukturplan, die Herangehen und Methodologie für die Durchführung der wissenschaftlichen Untersuchung sind relevant, geeignet und angemessen gewählt, sie entsprechen dem thematisch abgeleitetes Problem und sichern das Erreichen der gestellten Forschungsziele durch Lösung der definierten Forschungsaufgaben. Die verwendeten Literaturquellen und die bedeutende

theoretische und empirische Erfahrung des Autors haben ihm gestattet, die erforderlichen spezifische Kenntnisse für die detaillierte Forschung des Objekts und des Gegenstands zu generieren und die in der Dissertationsarbeit gestellten Forschungsziele zu erreichen. vom Thema.

III. Kurze analytische Charakteristik des Wesens und der Authentizität des Materials, worauf die Beiträge der Dissertationsarbeit aufgebaut sind

Die vorgestellte Dissertationsarbeit ist eine abgeschlossene, selbstständige Forschung zum Thema, worin der Autor bekannte wissenschaftliche Theorien und Methoden selektiert hat und angeeignet für die Ziele der Forschung interpretiert hat. Die Arbeit ist entsprechend den angenommenen Anforderungen für in der Regelung erarbeitet. Der Inhalt ist in logischer Reihenfolge von einer Einleitung, vier Kapiteln, Schlussfolgerungen und Vorschläge, einer Liste der verwendeten Archivalien und der veröffentlichten Literaturen dargestellt. Der Grundtext enthält 203 Seiten, einschließlich 2 Figuren. Die Literatur umfasst 59 Quellen, davon 48 auf Bulgarisch und 11 auf Russisch. Die untersuchte Literatur über die amerikanische Erfahrung ist übersetzt auf Bulgarisch und gehört zu den genannten 48 Quellen. Die Quellen vom Zentralen Staatsarchiv sind 5 Stk. vom Militärisch-historischen Staatsarchiv - 1 Stk., lokale Archive - 2 Stk., Tabellen - 2 Stk.

Der angenommene Strukturplan und die Methodologie der Forschung sind geeignet gewählt und entsprechen den spezifischen Zielen des Objekts und des Gegenstands des Themas im Kontext des untersuchten wissenschaftlichen Problems. Zum Erreichen der Ziele und in Erfüllung der Forschungsaufgaben benutzt und anwendet erfolgreich der Autor die historische Methode, die Rechtsanalyse, die Vergleichs- historische Methode, logische Analysen u.a., verbunden mit den Methoden für wissenschaftliche Expertenanalyse und Bewertung.

In der Einleitung sind die die *Aktualität und die Bedeutung* des untersuchten Problems, das Objekt, der Gegenstand, die Forschungsziele und Grundaufgaben

begründet, eingeführt sind begründete Einschränkungen, gezeigt ist das gewählte Instrumentarium für die Durchführung der Forschung.

Im ersten Kapitel ist der Grund der Forschung durch eine Analyse der historischen Grundlage des untersuchten Problems und nämlich die Grundcharakteristiken der Zensur in den Massenmedien in Bulgarien bis zum 9. September 1944 und das sowjetische Modell für Schutz des Staatsgeheimnisses in den Massenmedien 1917-1991 gelegt. Es ist eine ausführliche Analyse der beiden Systeme gemacht und es sind begründete Schlussfolgerungen gezogen, dass das schwerwiegendste Problem des Zensursystems in Bulgarien in der Periode 1879 – 1947 ihre Verfassungswidrigkeit ist, sowie die Unmöglichkeit, groß angelegte Militäraktionen ohne Informationseinschränkungen zu führen, was ein grundlegender Rechtswiderspruch in der bulgarischen Öffentlichkeit schafft. Die Perioden der Kriegszensur sind definiert, sowie die Periode der Zusammenführung der Kriegs- und Zivilzensur in 1934. Es ist bewiesen, dass die Abteilung „Staatssicherheit“ zu der Polizeidirektion eine wichtige operative Rolle für die Verwirklichung der Zensurtätigkeit nach 1925 zu spielen beginnt. Die logische Schlussfolgerung ist gezogen, dass die Behörden in Bulgarien das Niveau der Zentralisierung und der Konzentration der Zensurtätigkeit in der UdSSR nicht erreicht hat.

Im zweiten Kapitel gibt es eine vertiefte Analyse des Modells für den Schutz des Staatsgeheimnisses in der Zeit 1948 – 1989 in der Republik Bulgarien. In logischer Reihenfolge ist der Prozess vom Übergang vom alten Modell zur Forschung der objektiven Voraussetzungen für die Änderungen im Schutz der Staatsgeheimnisse vorgestellt. Die Ergebnisse der Forschung basieren auf einer ausführlichen Analyse der Grundregelung des neuen Modells, der zusätzlichen untergeordneten Regelungen, sowie der institutionellen Strukturen und der Spezialfälle.

Im Ergebnis sind die Grundfaktoren mit entscheidendem Einfluss für den Aufbau des neuen Modells für Verschlusssachenschutz in der Volksrepublik

Bulgarien abgeleitet, und die wichtigeren sind wie folgt zu verallgemeinern: externe Faktoren – grundsätzlich das sowjetische Modell, die Beibehaltung von Elementen des militärischen Modells vom vorherigen System, der direkte Einfluss des neuen gesellschaftlich-politischen Modells auf das System für Geheimhaltung im Staat u.a..

Die Fragen nach der Umsetzung in der Praxis des Modells mit Priorität der grundsätzlichen Zweckmäßigkeit über die Gesetzmäßigkeit sind gründlich analysiert, was zu der Dominanz der untergeordneten Regelungen über die Normative führt. Wesentliche Charakteristiken des Systems für Schutz des Staatsgeheimnisses in den Massenmedien sind aufgedeckt, wobei seine Kontinuität von unseren und fremden Systemen, seine Multidirektionalität und Umsetzung von verschiedenen Behörden analysiert ist. Es wird bewiesen, dass die Generaldirektion der Verlage, der Polygrafie und des Handels mit Drucksachen zum Ministerrat (Glavlit) und die Abteilung Hauptverwaltung für Schutz des Staatsgeheimnisses in den Massenmedien, die teilweise ihr Nachfolger ist, die wesentlichste Bedeutung für die Zensurtätigkeit in den Massenmedien haben.

Im dritten Kapitel ist das Modell für den Schutz der klassifizierten Information in Bulgarien nach 2002 studiert. Die Analyse ist aufgrund der Gesetzgebung und analytischer Entwicklungen in diesem Bereich gemacht. Die Etappen des Aufbaus und der Entwicklung der Systems für Schutz der klassifizierten Information in Republik Bulgarien sind in Tiefe und logischer Reihenfolge analysiert.

Im vierten Kapitel sind die objektiven Ursachen für die Notwendigkeit von wichtigen Änderungen der Theorie und der Praxis für den Schutz der klassifizierten Information in globalem, regionalem und nationalem Maßstab analysiert. Die wichtigen Schlussfolgerungen sind gezogen, dass die Probleme in Bulgarien tief verbunden sind und zu bestimmtem Grad korrespondieren mit einem Teil der weltweiten Schwierigkeiten auf dem Gebiet der Geheimhaltung. Abgeleitet sind drei Gruppen Grundprobleme: quantitative Grenzen der geschützten Information,

Schwierigkeiten im Zusammenhang mit dem Prinzip „Notwendigkeit zu wissen“, die Kollision mit wichtigen öffentlichen Interessen.

IV. Grundlegende wissenschaftliche und Anwendungs-wissenschaftliche Beiträge der Dissertation (Wesent und Charakter)

Die wissenschaftlichen und Anwendungsbeiträge in der Dissertationsarbeit widerspiegeln die Errungenschaften des Autors und sind ein Beweis für seine persönlichen wissenschaftlichen Leistungen. Die wissenschaftlichen Beiträge des Autors kann man wie folgt synthetisiert und zusammengefasst:

- Die Entwicklung der Modelle des Geheimhaltungssystems in Bulgarien ist untersucht und einzelne Perioden ihrer Entwicklung sind abgegrenzt;
- Die wichtigen externen und internen Faktoren mit Einfluss auf dem System sind definiert;
- Das System für Schutz des Staatsgeheimnisses in VRB und in der Republik Bulgarien ist analysiert und es ist eine gewisse Kontinuität bewiesen.

Die Anwendungsbeiträge sind wie folgt zusammenzufassen:

- Autorendefinition der aktuellen Probleme des gegenwärtigen Geheimhaltungssystems in Republik Bulgarien;
- konkrete Vorschläge für Vervollkommnung des gültigen Systems für Schutz der klassifizierten Information in Republik Bulgarien.

V. Beurteilung der Teilnahme vom Autor in der Ableitung der Beiträge

Der spezifische Stil vom Autor und sein persönlicher Beitrag sind Beweis dafür, dass die genannten wissenschaftlichen und Anwendungsbeträge sein persönliches Werk sind.

VI. Einschätzung der Veröffentlichungen zur Dissertationsarbeit

Die Veröffentlichungen zum Thema geben eine bessere Vorstellung für die Dissertationsarbeit und sichern die notwendige Präsenz der Autorenbeiträge vor der Öffentlichkeit.

VII. Benutzung der mit der Dissertationsarbeit erreichten Ergebnisse und Vorschläge und ihre zukünftige Anwendung

Die Ergebnisse in der Dissertationsarbeit sind nützlich und können vom Interesse für die Beamten im Sicherheitssystem und die sich für das Thema Interessierenden sein.

VIII. Betreff des Autoreferats zur Dissertationsarbeit

Das Autoreferat über die Dissertationsarbeit ist entsprechend den Vorschriften im Gesetz für Entwicklung des akademischen Personals in Republik Bulgarien und den Regeln für seine Umsetzung entwickelt.

IX. Критични бележки

Ich habe keine kritischen Bemerkungen, die die Leistungen vom Doktoranden beeinflussen können. Нямам критични бележки, които да оказват влияние върху постиженията на докторанта.

X. Sonstiges

Ich habe keine weiteren Fragen, die man hier diskutieren kann.

XI. Schlussfolgerung

Ich bewerte die Dissertationsarbeit sehr positiv und schlage den ehrenwerten Mitgliedern der wissenschaftlichen Jury vor, positiv für die Vergabe an Prof. Dr. Nikolaz Stanev Prodanov den wissenschaftlichen Grades "Doktor der Wissenschaften" im Fachbereich 9. Sicherheit und Verteidigung, Fachrichtung 9.1 Nationale Sicherheit zu stimmen.

A handwritten signature in black ink is written over a faint, circular stamp. The stamp contains the word "EINGESCHENKT" in capital letters. The signature is stylized and appears to be "E. Manev".

Die Rezension ist vorbereitet von:

Prof. Dr. Evgeni Manev

30.03.2020